POSITIONSPAPIER

SPORT IN LUCKENWALDE

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen 3
1 Ausgangslage 4
1.1 Positionierung der Stadt Luckenwalde 4
1.2 Sportvereine in der Stadt Luckenwalde 5
1.3 Aktuelles in der Stadt Luckenwalde 5
2 Positionierung 6
2.1 Kernaussagen 6
2.2 Vorschläge 6
2.3 Wünsche 7
3 DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V. 8
4 FSV 63 Luckenwalde e.V. 11
5 1. Luckenwalder Sportclub e.V. 13
6 Luckenwalder Tennisclub e.V. 15
7 Luckenwalder Sportfüchse e.V. 16
8 SV Flaeming Skate e.V. 17
9 RadTeamSeidel e.V. 20
10 Handballvereinigung Luckenwalde 09 e.V. 21
11 Sportgemeinschaft Stern e.V. Luckenwalde 23
12 Luckenkiener Karneval Klub e.V. 25
13 Billardsportverein 54 Luckenwalde e.V. 27
14 Stadtsportverband Luckenwalde e.V. 28

Vorbemerkungen

1 Mit Blick auf die anstehende Bürgermeisterwahl und unter Kenntnis der veröffentlichten Herausforderungen des städtischen Finanzhaushaltes haben sich die Vereine

- Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Stadtverband Luckenwalde e.V.
- FSV 63 Luckenwalde e.V.
- 1. Luckenwalder Sportclub e.V.
- Luckenwalder Tennisclub e.V.
- Luckenwalder Sportfüchse e.V.
- SV Flaeming Skate e.V.
- RadTeamSeidel e.V.
- Handballvereinigung Luckenwalde 09 e.V.
- Sportgemeinschaft Stern e.V. Luckenwalde
- Luckenkiener Karneval Klub e.V.
- Billardsportverein 54 Luckenwalde e.V.

in einem intensiven Austausch gemeinsam zu wichtigen Kriterien bzw. abgestimmten Vorschlägen zur möglichen Entwicklung der Sportförderung der Stadt Luckenwalde positioniert.

2 Vorangestellt ist es den aufgeführten Vereinen wichtig, sich für die jahrelange Unterstützung der Luckenwalder Sportvereine durch die Stadt Luckenwalde in Form von

- kostenfreier Bereitstellung der Sportstätten,
- finanzieller Unterstützung,
- fachlicher Beratung,
- gemeinsamer Projekte,
- wohlwollender Prüfung von Vorhaben und
- sportlichen Ehrungen

zu bedanken. Die Unterstützung der Stadt hat maßgeblich zur guten Entwicklung der Vereine beigetragen.

3 Auch wir als ehrenamtliche Vereine müssen uns den allgemeinen, gesellschaftlichen Herausforderungen wie wachsende soziale Ungleichheit, Migration, demografische Veränderungen und dem gesellschaftlichen Zusammenhalt stellen. Dafür eignet sich der Sport mit seinen vorgegebenen Spielregeln, dem gelebten Fairplay, dem notwendigen Teamgeist und dem erlebbaren Wir-Gefühl in außerordentlichem Maße.

Auf dieser Basis konnten wir in den letzten Jahren über den Sport unseren Teil für ein gemeinsames, freundliches und tolerantes Miteinander in der Stadt beitragen und wollen dies gern auch in Zukunft weiterhin bestmöglich tun. Dazu haben wir unsere Gedanken in diesem Positionspapier zusammengetragen. Das benennt die aus unserer Sicht erforderlichen Grundlagen für eine weiterhin erfolgsversprechende, gemeinsame und abgestimmte Zusammenarbeit zwischen unserer Kommune und uns als Sportvereine.

1 Ausgangslage

1.1 Positionierung der Stadt Luckenwalde

4 Auf der Homepage der Stadt Luckenwalde wird die aktuelle Situation im Bereich des Sports sehr treffend wie folgt formuliert:

„Luckenwalde bietet ein vielfältiges und attraktives Sport- und Freizeitangebot in kommunal-, vereins- und privat betriebenen Einrichtungen. Ferner verfügt die Stadt über ein nachfrageorientiertes Angebot an Sportstätten für traditionelle Sportarten.

Für die Ausübung moderner Fun- und Trendsportarten stehen die Flaeming-Skate, der Fläming-Walk, die BMX-Trails und die Freizeitanlage an der Dessauer Straße. In der Fläming-Therme, dem Sport- und Freizeitbad der Stadt, sind Badespaß und Entspannung für die ganze Familie garantiert. In den Sommermonaten lädt das Freibad Elsthal mit 2.000 qm Wasserfläche zur Abkühlung ein.

Den Ruf als **Sportstadt** verdankt **Luckenwalde** vor allem der langjährigen Tradition eines vielfältigen Sportangebotes, insbesondere dem Ringkampfsport. Diese Tradition spiegelt sich u. a. auch darin wieder, dass die Oberschule Luckenwalde eine Oberschule mit Sportbetonung ist und dass es in der Stadt ein Internat zur Unterbringung der Sportfördertalente – vor allem zur Förderung des Ringernachwuchses – gibt.

Das Werner-Seelenbinder-Stadion ist zweifelsohne die wichtigste Sportanlage. Dort werden die Spiele des FSV 63 Luckenwalde ausgetragen. Der Mannschaft gelang im Jahr 2015 der Aufstieg in die Regionalliga.

Die **Vereinsarbeit** bildet das **Rückgrat des Spitzen- und Breitensports** in der Stadt. Mit der Richtlinie zur Förderung des Breiten- und Spitzensports in Luckenwalde wird der Rahmen der finanziellen Förderung des Sports in der Stadt geregelt. Dabei geht es im Wesentlichen um:

- Sicherung der Existenz der gemeinnützigen Sportvereine und vorrangig um die Förderung des Kinder- und Jugendsports
- Durchführung bedeutsamer Sportveranstaltungen
- Förderung freier Aktivitäten/Projekte der Vereine
- Förderung des Spitzensports, soweit dessen Förderung kommunal wahrzunehmen ist
- Förderung der Arbeit des Ehrenamtes“

Dier aktuelle Richtlinie zur Förderung des Breiten- und Spitzensports in Luckenwalde formuliert des Weiteren u.a. folgende Schwerpunkte:

- „Die **Sportförderung** als **kommunale Aufgabe** ist für die Stadt Luckenwalde von wesentlicher Bedeutung. Sie erfasst in der sportlichen Daseinsvorsorge die gesamte Bevölkerung innerhalb und außerhalb der Vereine. Freizeit-, Breiten- und Spitzensport sind Bestandteile des sportlichen und kulturellen Lebens und gelten als verpflichtende Aufgabe der Kommune. Die finanzielle Sportförderung soll helfen, die bereits existierende Sportarbeit der Luckenwalder Sportvereine zu stärken sowie materiell und ideell zu unterstützen.“
- „Die Stadt Luckenwalde stellt den Luckenwalder Sportvereinen für ihren Übungs-, Trainings- und Wettkampfbetrieb die **städtischen Sportanlagen kostenlos zur Verfügung**.“

5 Mit Umsetzung dieser Sportförderrichtlinie und einer positiven Ausrichtung der öffentlichen Verwaltungsarbeit hat die Stadt Luckenwalde einen maßgeblichen Anteil an der positiven, sportlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Vereine.

1.2 Sportvereine in der Stadt Luckenwalde

6 Zum 31.12.2024 sind gegenüber dem Landessportbund Brandenburg e.V. (LSB) in Luckenwalde 23 Sportvereine mit 3.146 Mitgliedern gemeldet. Damit weisen wir einen guten **Organisationsgrad von 15%** der Einwohner aus.

Die aktuellen Daten weisen folgende LSB-Mitgliederstatistik aus:

Alter	weiblich	männlich	divers	gesamt
bis 18 Jahre	581	805	0	**1.386**
19 bis 21 Jahre	44	89	0	**133**
22 bis 40 Jahre	162	331	0	**493**
41 bis 60 Jahre	234	413	0	**647**
über 60 Jahre	191	296	0	**487**
gesamt	**1.212**	**1.934**	**0**	**3.146**

Zusätzlich gibt es zahlreiche Sportvereine, die nicht Mitglied des Landessportbundes Brandenburg e.V. sind und hervorragende, ehrenamtliche Arbeit leisten. Damit ist eine ausgewogene Verteilung festzustellen, so dass die Sportvereine in allen Einwohnergruppen eine wichtige, gesellschaftliche Aufgabe wahrnehmen und sich generationsübergreifend engagieren.

7 Sowohl der Leistungs- als auch der Breitensport haben mit den unterschiedlichen Zielsetzungen bemerkenswerte Erfolge und **schaffen Gemeinschaft**. Die Sportvereine sind eine wichtige Komponente im gesellschaftlichen Leben der Stadt Luckenwalde, da sie einen starken integrativen, inklusiven Beitrag leisten. Der Sport hat nicht nur über die Vereinsmitglieder sondern auch über die Familienmitglieder eine enorme Reichweite.

1.3 Aktuelles in der Stadt Luckenwalde

8 Am Sonntag, den 28. September 2025 findet die Hauptwahl des hauptamtlichen Bürgermeisters für die Stadt Luckenwalde statt. Die bisherige Bürgermeisterin Frau Herzog-von der Heide stellt sich nicht mehr der Wahl, so dass wir definitiv ein neues Stadtoberhaupt noch im Jahr 2025 begrüßen werden.

Aus diesem Grund halten wir es für sinnvoll, die positive Entwicklung, die bestehenden Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze zusammenzutragen, damit wir als Sportvereine einheitlich bzw. abgestimmt auftreten und gemeinsame Positionen vertreten.

9 Bereits bei der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2025 ist deutlich geworden, dass sich die Finanzlage der Stadt in den letzten Monaten aufgrund verschiedener Ursachen deutlich verschlechtert hat. Ein ausgeglichener Haushalt konnte für 2025 nur durch die Auflösung von Rücklagen in Höhe von mehr als 4 Mio. EUR erreicht werden. Die Stadt wird bei der Aufstellung der kommenden Haushalte voraussichtlich strukturelle Einsparungen vornehmen müssen.

10 In dieser wirtschaftlichen Situation sollten auch wir als Sportvereine Ideen entwickeln, um einen positiven Beitrag zu leisten, um uns nicht später existentielle Fragen stellen zu müssen.

2 Positionierung

11 Im Folgenden haben sich die beschriebenen Vereine abgestimmt und wollen folgende Position im Zusammenhang mit der sportlichen Förderung, Entwicklung und Zusammenarbeit in der Stadt Luckenwalde zusammenfassen.

2.1 Kernaussagen

12 Folgende Positionen vertreten wir:

- Wir stehen zur Stadt Luckenwalde und sind stolz, diese zu repräsentieren.
- Die jahrelange Unterstützung der Stadt hat uns positiv entwickeln lassen.
- Jeder Sportverein leistet einen wichtigen Teil zum vielseitigen, sportlichen Angebot. Dadurch ist es möglich, dass alle Bürger mit Sport und dessen positiven Werten in Berührung kommen können.
- Für eine nachhaltige Konsolidierung des städtischen Haushalts wollen auch wir einen angemessenen und verkraftbaren Teil beitragen.
- Die Sportförderung sollte den Repräsentanten der Luckenwalder Vereine zu Gute kommen.
- Die Fusion und/oder Zusammenführung in einen Großverein halten wir derzeit nicht für erstrebenswert und umsetzbar.

2.2 Vorschläge

13 Folgende Vorschläge unterbreiten wir:

- Wir schlagen jährliche Gespräche des Bürgermeisters mit den Sportvereinen vor, um miteinander über das Notwendige und Machbare zu sprechen und die Sichtweise/ mögliche Besonderheiten des Gesprächspartners nachzuvollziehen und ggf. zu berücksichtigen („Betroffene zu Beteiligten machen“ – erhöht die Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Akzeptanz).
- Im ersten Gespräch sollte gemeinsam nach Möglichkeiten gesucht werden, trotz der schwierigen Haushaltslage der Stadt, die Sportvereine auch zukünftig angemessen zu unterstützen. Es muss darum gehen, die knappen Mittel zielgerichteter und effizienter einzusetzen. Diskutiert werden muss auch, ob und ggf. in welchen Umfang Einsparmöglichkeiten bestehen.
- Die sich vielfach geänderten Rahmenbedingungen in den Kommunen und die finanzielle Situation machen es unserer Sicht nach erforderlich, gemeinsam über die zukünftige strategische Ausrichtung und die bedarfsgerechte Entwicklung der Sportförderung in der Stadt Luckenwalde zu beraten. Wir schlagen vor, eine solche Strategie im Laufe des Jahres 2026 mit Wirkung für den Haushalt 2027 zu erarbeiten und im Jahresgespräch mit dem Bürgermeister gemeinsam zu verabreden. Eine solche Strategie sollte mindestens beinhalten:
    - Konzeptionelle nutzergerechte Sportflächenplanungen (Nutzungskonzepte, Machbarkeitsstudien) für effiziente Förderanträge und Bauprojekte (u.a. Goldener Plan Brandenburg)
    - Entwicklung/Zusammenführung der Maßnahmen zur frühkindlichen Bewegungsorientierung in Luckenwalder Bildungseinrichtungen (Kita, Schule) sowie Überprüfung bestehender Fördermaßnahmen seitens der Stadt.
    - Gemeinsame Überlegungen zu einer fairen Gestaltung von Mitgliedsbeiträgen in unseren Sportvereinen.
    - Unterstützung beim Vorhaben der Ausstattung kommunaler Sportstätten mit erneuerbaren Energien.

- Entwicklung neuer Finanzierungsmöglichkeiten zur Modernisierung städtischer Sportstätten.

2.3 Wünsche

14 Wir würden uns Folgendes wünschen:

- Faire, freundliche, transparente und weiterhin ehrliche Zusammenarbeit zwischen der Stadt und den Vereinen.
- Unser Angebot zur Mitarbeit bei der lösungsorientierten Entwicklung von Maßnahmen zur sportlichen, finanziellen und gesellschaftlichen Entwicklung wird angenommen.
- Die große Bedeutung des Sports mit seinen positiven Nebeneffekten wird auch zukünftig akzeptiert und bildet die Grundlage für strategische Entscheidungen.
- Regelmäßiger Austausch zwischen Vereinen und der öffentlichen Verwaltung/ ggf. Stadtverordneten wird mit positiven Effekten für beide Seiten umgesetzt.
- Eine vorausschauende, aktive, lösungsorientierte und wohlwollende Kommunikation zwischen den Vereinen und der städtischen Verwaltung findet beidseitig statt.
- Der „Claim“ Sportstadt Luckenwalde wird inhaltlich konkretisiert.

3 DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V.

3.1 Mitgliederstruktur

15 Seit dem Umbau der Luckenwalder Schwimmhalle und der Wiedereröffnung als „Fläming-Therme“ im Oktober 2000 haben wir einen deutlich steigenden Mitgliederbestand. Im Jahr 2024 konnten wir über 650 Mitglieder in unserem Verein zählen.

Der überwiegende Teil der Mitglieder ist im Kinder- und Jugendbereich festzustellen. Im Kalenderjahr 2024 war die DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V. der 7. größte Verein im Landkreis Teltow-Fläming und zählte zu den vier Vereinen mit den meisten Kindern/ Jugendlichen.

3.2 Sportliches Umfeld

16 Die Stadt Luckenwalde und das nähere Umfeld bieten viele Sportangebote (z.B. Ringen, Fußball, Handball) an, die auch sehr rege in Anspruch genommen werden. Das Schwimmen und der Rettungssport haben sich in der Vergangenheit gut etabliert. Durch personelle Veränderungen wurden die leistungsorientierten Angebote des 1. Luckenwalder Sportclub e.V. im Bereich Schwimmsport vor einigen Jahren aufgegeben. Seitdem erfuhr die DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V. speziell bei der Schwimmausbildung und Nachwuchsarbeit eine deutlich höhere Nachfrage.

3.3 Trainingsstätten

17 Seit Wiedereröffnung der „Fläming-Therme“ im Oktober 2000 regelt ein schriftlicher Vertrag die Schwimmhallennutzung durch den Verein. Damals wurde durch die Stadt Luckenwalde (als Eigentümer), dem Land Brandenburg (als Fördermittelgeber), der DLRG Landesverband Brandenburg e.V. (als Betreiber des Landesleistungsstützpunktes Rettungssport) und der DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V. (als Nutzer) dieser Vertrag geschlossen, der die konkreten Trainingszeiten, die Bahnbelegung, die kostenfreie Nutzung und die Anzahl möglicher Wochenendtermine durch die DLRG regelt.

Dieser Vertrag wurde im Jahr 2023 überprüft bzw. an den aktuellen Gegebenheiten angepasst und für weitere fünf Jahre verlängert.

18 Die Nutzung aller weiteren Trainingsanlagen ist bei städtischen Sportstätten aktuell kostenfrei. In Abhängigkeit von der Nachfrage werden dann Nutzungszeiten zugewiesen. Bei Sportstätten, die sich im Eigentum des Landkreises Teltow-Fläming befinden, wird stets ein Nutzungsentgelt fällig.

3.4 Satzungsgemäße Aufgaben

19 Die Satzung der DLRG Stadtverband Luckenwalde e.V. bildet die wesentliche Grundlage für die Vereinsausrichtung bzw. den -aufbau und -aktivitäten. Die satzungsgemäßen Aufgaben sind:

a) Aufklärung der Bevölkerung über Gefahren am und im Wasser, sowie Werbung für den Rettungsgedanken und für das Schwimmen als sportliche Betätigung,

b) Förderung des Anfängerschwimmens,

c) Förderung des Kinderschwimmens und des Schulschwimmunterrichtes,

d) Aus- und Fortbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern, Bootsführern und Rettungsbootführern, Funkern, Tauchern und Rettungstauchern und anderen ehrenamtlichen Mitarbeitern,

e) Einrichtung und Durchführung von Schwimm- und Rettungsschwimmlehrgängen in den öffentlichen Bädern,

f) Planung und Durchführung des Wasserrettungswachdienstes einschließlich der Sicherung von Wassersportveranstaltungen einschließlich der Sicherung von Wassersportveranstaltungen,

g) Mitwirkung bei Planung und Durchführung von Maßnahmen am und im Wasser im Rahmen der Katastrophenschutz- und Rettungsgesetze,

h) Natur- und Umweltschutz am und im Wasser,

i) Entwicklung und Prüfung von Rettungseinrichtungen,

j) wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Wasserrettung,

k) Förderung sportlicher Übungen und Leistungen,

l) Förderung der allgemeinen, insbesondere der sportlichen Jugendpflege,

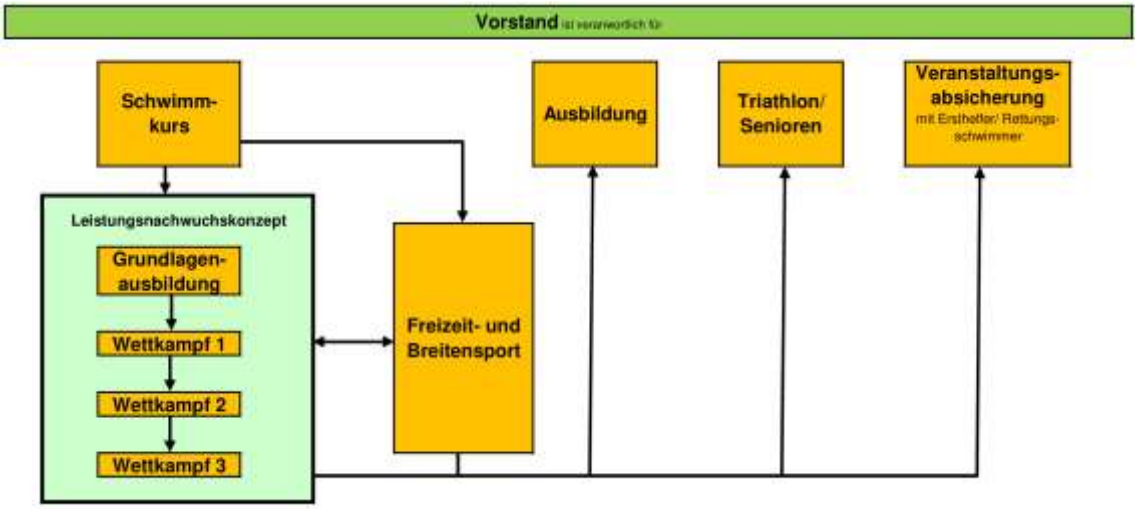
m) Durchführung von Volksveranstaltungen.

Nicht alle Aufgaben können mit der gleichen Intensität verfolgt werden, sollten aber nie ausgeschlossen werden.

20 Durch eine gute Schwimmausbildung, einer umfangreichen Wissensvermittlung im Rahmen der Rettungsschwimmerausbildung und einer allgemeinen leistungsorientierten Ausrichtung gelang es uns in der Vergangenheit, zahlreiche Aufgaben abzudecken. Ein intaktes und breitgefächertes Vereinsleben hilft zusätzlich dabei, verantwortungsvolle und engagierte Mitglieder zu halten und somit den Verein langfristig zu sichern.

3.5 Aufbaustruktur

21 Die folgende Übersicht stellt die Aufbaustruktur des Vereins dar.



22 Zur Absicherung dieses umfangreichen Vereinsangebots sind wir sehr stolz, dass sich 36 lizensierte Trainer, 24 Trainingshelfer, 35 lizensierte Kampfrichter, 4 Lehrscheininhaber und auch 10 operativ tätige Vorstandsmitglieder ehrenamtlich einbringen.

3.6 Landesleistungsstützpunkt

23 Der Landessportbund Brandenburg e.V. prüft und vergibt alle vier Jahre den Titel eines „Landesleistungsstützpunktes“. Damit verbunden ist eine finanzielle Unterstützung der Betreiber des Landesleistungsstützpunktes, der im Regelfall der Landesverband der einzelnen Sportart ist.

Der **Landesleistungsstützpunkt** soll die zielgerechtete und erfolgreiche Arbeit im Kinder- und Jugendsport sicherstellen, um langfristig Talente zu entwickeln und somit mindestens nationale Erfolge in der entsprechenden Sportart zu realisieren. Zur Beantragung muss eine **Nachwuchskonzeption** vorgestellt, eine **kostenfreie Nutzung der Trainingsstätten nachgewiesen** und eine persönliche Einschätzung der Zukunftsaussichten abgegeben werden. Auf deren Basis und auf Grundlage der sportlichen Erfolge aus der Vergangenheit, die in einem Punktsystem analysiert werden, wird über die Vergabe der Landesleistungsstützpunkte entschieden.

24 Seit dem Jahr 1996 hat die DLRG Landesverband Brandenburg e.V. einen Landesleistungsstützpunkt Rettungssport in Luckenwalde. Um diesen guten Standard beibehalten zu können, sind aufgrund des o.g. Beantragungsverfahrens jährlich mindestens nationale, rettungssportspezifische Erfolge im Kinder- und Jugendbereich nachzuweisen.

Das **Silberne Lorbeerblatt** ist die höchste verliehene sportliche Auszeichnung in der Bundesrepublik Deutschland, die vom Bundespräsidenten übergeben wird. Bisher konnten sich **drei Vereinsmitglieder** (Katja Popke, Laura Ernicke, Kevin Lehr) aufgrund ihrer Erfolge bei den World Games über diese Auszeichnung freuen.

3.7 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

25 Für unser Vereinsleben, aber vor allem zur Umsetzung unser satzungsgemäßen Aufgaben ist die Bereitstellung und Nutzung der Fläming-Therme wesentliche Voraussetzung.

- Ohne Schwimmbäder gibt es keinen **Schwimmunterricht**. Immer weniger Kinder lernen schwimmen und der Anteil der Nichtschwimmer in der Bevölkerung steigt. Einer forsa Umfrage aus dem Jahr 2022 zufolge können 20 Prozent der Kinder laut Einschätzungen ihrer Eltern nicht schwimmen. 2017 waren es noch zehn Prozent – eine dramatische Entwicklung. Vielen Eltern fällt es zudem schwer, die **Schwimmfähigkeit ihrer Kinder** einzuschätzen. Allzu oft sind sie der Meinung, das Seepferdchen (lediglich ein Motivationsabzeichen) reiche aus, um das Kind zum sicheren Schwimmer zu qualifizieren. **Sicherer Schwimmer** ist jedoch erst, wer die Anforderungen an das Schwimmabzeichen Bronze erfüllt. Das trifft auf gerade einmal etwas mehr als 40 Prozent der Zehnjährigen zu. Im Jahr 2024 haben wir 424 „Seepferdchen“ und 413 Schwimmabzeichen abgenommen.
- Schwimmbäder sind nicht nur Stätten des Schwimmenlernens, sondern auch Orte der Begegnung für verschiedene Altersklassen, Plätze zur Entspannung und zur Rehabilitation. Sie sind aber auch **Ausbildungsstätten fürs Rettungsschwimmen**. Im Jahr 2024 haben wir 108 Rettungsschwimmabzeichen abgenommen.
- Durch die zahlreichen Erfolge der letzten 3 Jahrzehnte bei nationalen (z.B. 2024 bester Verein bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften) und internationalen (z.B. The Lifesaving World Championships in Australien 2024: mehrere Medaillen) **Rettungssportwettkämpfen** machen wir die Region und die Stadt Luckenwalde weltweit bekannt. Auch die Ausrichtung überregionaler Rettungssportwettkämpfe wie zum Beispiel die Deutschen Seniorenmeisterschaften 2016 tragen zur touristischen Wiedererkennung der Marke „Sportstadt Luckenwalde“ bei.
- Die jährliche **Vereinsgala** mit öffentlichem Publikum findet in diesem Jahr bereits zum 31. Mal statt und ist für viele Luckenwalder Bürger mittlerweile ein fest geplanter geselliger Abend.
- In der Sportstadt Luckenwalde stehen die Vereine stets eng zusammen und unterstützen sich bei ihren Vorhaben. Dieser **Teamgeist zwischen den Vereinen** ist ebenfalls ein großer Nutzen für das Luckenwalder Zusammenleben.

4 FSV 63 Luckenwalde e.V.

4.1 Mitgliederstruktur

26 Der FSV 63 Luckenwalde e.V. ist heute eine sportliche Heimat für 500 Mitglieder. 250 davon sind aktive Kinder und Jugendliche. Aktiv Sporttreibende befinden sich im Alter von 5 bis 50 Jahren.

Darüber hinaus bewegt der Verein im eigenen Kita- und Schulprogramm über 200 weitere Kinder.

4.2 Sportliches Umfeld

27 Die Sportart Fußball erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Der FSV 63 vereint einen breitsportorientierten Ansatz im Kinderbereich und zunehmender Leistungsorientierung im Jugendalter und Erwachsenenbereich. Dabei gilt weiter der Grundsatz, dass der FSV 63 keinen Elitesport betreibt, sondern zugänglich bleibt. Im Nachwuchsbereich gelang durch immer mehr aktive Sportler sowie die zunehmende Qualifizierung von Trainern eine qualitative Etablierung in den höchsten Brandenburger Spielklassen. Eine überregionale Teilnahme am Spielbetrieb in den Altersklassen U17/U19 ist temporär durchaus möglich. Die zweite Männermannschaft des Vereins schaffte fast ausschließlich mit Eigengewächsen den Sprung in die Landesliga Brandenburg.

Durch diesen sportlichen Ansatz sowie die inzwischen 9-Jährige (mit Unterbrechung) Zugehörigkeit zur Fußball-Regionalliga ist der FSV 63 zweifelsohne ein sportliches Aushängeschild der Sportart Fußball in der Stadt, aber auch in der gesamten Region. Dies bringt auch die Verantwortung mit sich, zu umliegenden Vereinen einen regen und proaktiven Austausch zu pflegen. Dies gelingt u.a. auch durch die Zusammenarbeit im Rahmen des „Vereinsprojekt FLB“, das als Weiterführungsformat des DFB-Stützpunktes in Luckenwalde etabliert wurde.

4.3 Trainingsstätten

28 Der Fokus lag in den vergangenen 20 Jahren sehr stark auf dem Ausbau des Werner-Seelenbinder-Stadions. Mit unzähligem ehrenamtlichen Engagement sowie einigen Förderungen aus Kommune, Land und Bund wurde das Stadion für die Regionalligatauglichkeit ausgebaut und ertüchtigt. Heute gehört das „Seele“ durch seine Kompaktheit und Gepflegtheit zu den beliebtesten Spielorten von Auswärtsfans. Die Übernahme der Pflege des Hauptplatzes durch den Verein war ein wichtiger Schritt zur Etablierung neuer angepasster Standards für den Spielbetrieb. In den nächsten Jahren gilt es, den gestiegenen Zuschauerzahlen und Anforderungen gerecht zu werden.

29 Seit 2023 liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Entwicklung des Ernst-Kloß-Stadions zu einem „Sportpark Nachwuchs“ (Arbeitstitel). Die zunehmenden Mitgliederzahlen und Anforderungen, speziell mit nur einem Kunstrasenplatz im Winter sowie knappen Hallenkapazitäten, werden nicht im Werner-Seelenbinder-Stadion allein zukunftssicher abgedeckt werden können. Es gilt auch das Ernst-Kloß-Stadion zu einer attraktiven Sportanlage zu ertüchtigen.

4.4 Satzungsgemäße Aufgaben

30 Seinen satzungsgemäßen Aufgaben kommt der FSV 63 in besonderem Maße nach. Alle Tätigkeiten und Vorhaben des Vereins orientieren sich dabei an dem grundlegenden Zweck, den Menschen in der Umgebung eine sportliche Heimat zu bieten. In 4.6 werden einige Beispiele dazu ausgeführt.

4.5 Aufbaustruktur

31 Ein ehrenamtlicher Vorstand bildet den Kopf des Vereins. Hier werden strategische Entscheidungen getroffen, infrastrukturelle Projekte geplant und Vereinsarbeit vorgedacht. Mehr als 70 Ehrenamtliche engagieren sich wöchentlich für den Verein (Vorstand, Trainer, Schiedsrichter, Spieltagsorganisation etc.). Der Verein hat sich entschieden, diese große Anzahl als ehrenamtlicher Arbeit durch Hauptamt zu koordinieren. So führte der Verein 2023 eine Geschäftsführer-Ebene ein. Darunter folgen Bereichsleiter (u.a. Nachwuchs, Infrastruktur, Spieltagsorganisation, Medien), die in ihren Bereich ehrenamtliche Kräfte koordinieren. Auch duale Studenten und FSJler sind im Verein engagiert.

4.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

32 Der FSV 63 Luckenwalde e.V. im Jahr 2025 ist ein fester und wichtiger Bestandteil der Stadt Luckenwalde, des Landkreises Teltow-Fläming sowie des Landes Brandenburg.

Neben den Sport- und Bewegungsangeboten in der Freizeit sowie der Schaffung ehrenamtlicher Strukturen für das Einbringen in die Gesellschaft schafft der Verein seit 15 Jahren „aufsuchende“ Angebote. Die Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen in Luckenwalde und Umgebung ist heute ein nicht mehr wegzudenkender Strang. Kinder und Jugendliche erhalten in ihrem Alltag, also innerhalb der Kita- und Schulzeit im Tagesverlauf Sport- und Bewegungsangebote an Ort und Stelle, ohne dass die elterliche Sorge (An- und Abfahrten) greifen muss. Im vereinseigenen Kita- und Schulprogramm werden mehr als 200 Kinder zusätzlich wöchentlich bewegt. Dieser niedrigschwellige Ansatz sorgt für einen immer größeren Transfer in Mitgliedschaften im Freizeitbereich (Vereinsmannschaften).

Seit der Zugehörigkeit zur Fußball-Regionalliga organisiert der FSV 63 alle 14 Tage mit den Liga-Heimspielen die größten und zuschauerreichsten Sportveranstaltungen des Landkreises. 2024/2025 besuchten im Schnitt 750 Zuschauer Heimspiele des Vereins, Tendenz seit Jahren steigend. Auch den dabei immer größer werdenden Herausforderungen seitens der Verbände und Sicherheitsorgane wird der Verein gerecht.

33 Außerhalb des Sportplatzes ist der Verein vielseitig aktiv. Bei Veranstaltungsformaten wie dem Turmfest, dem Luckenwalder Weihnachtsmarkt oder dem Festival „Pop meets Job“ zeigt der Verein durch Verkaufsstände Präsenz. Auch Feste und Feiern für Mitglieder sowie ein Skat- und Pokerturnier werden traditionell durchgeführt. Ein durch den FSV 63 organisiertes Fußballturnier für regionale Unternehmen bringt die Wirtschaft sportlich und gesellig zusammen.

Ein sehr wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist die Wiedereröffnung des Vereinsheimes „Sportlertreff“ am Stadion. Ziel ist die Etablierung eines zentralen Treffpunktes für Mitglieder, Freunde und Anwohnerschaft.

5 1. Luckenwalder Sportclub e.V.

5.1 Mitgliederstruktur

34 Der 1. Luckenwalder Sportclub e.V. (1. LSC) ist ein Mehrspartenverein (Ringen, Handball, Kraftsport, Hallen-Fußball und Prellball) mit rund 300 Mitgliedern – das jüngste Mitglied ist gerade einmal zwei Jahre alt, das älteste zählt 84 Jahre.

5.2 Sportliches Umfeld

35 Im Zentrum der Vereinsarbeit steht der Ringkampfsport, mit dem der 1. LSC bundesweit und international bekannt geworden ist. Der Verein betreibt eine strukturierte und altersgerechte Nachwuchsförderung – beginnend beim Ringerkindergarten für Vorschulkinder, über Trainingsgruppen für Grundschulkinder, bis hin zu einer aktiven Zusammenarbeit mit Schulen in Luckenwalde im Rahmen von Schul-AGs. Für Jugendliche der SEK1-Stufe gibt es drei spezialisierte Trainingsgruppen, inklusive einer Internatsbetreuung - Träger ist die Stadt Luckenwalde. Darüber hinaus trainieren Junioren und Senioren gemeinsam in einer leistungsorientierten Trainingsgruppe. Herzstück des Wettkampfbetriebs ist die Oberligamannschaft, deren Heimkämpfe regelmäßig rund 350 Zuschauer in die Fläminghalle locken – ein echtes Highlight im lokalen Sportkalender.

Neben dem Ringen engagiert sich der Verein auch in anderen Sportarten. Im Handball werden aktuell zwei weibliche Jugendmannschaften (C- und D-Jugend) betreut. Die beiden Mannschaften starten in einer Wettkampfgemeinschaft mit dem MTV Wünsdorf in der Kreisoberliga.

Im Bereich Freizeitsport bietet der Verein Kraftsport, Prellball, Hallen-Fußball sowie eine Seniorenturngruppe an.

5.3 Trainingsstätten

36 Trainiert wird im Sportkomplex Fliederweg in Luckenwalde, wo auch die Fläminghalle als zentrale Wettkampfstätte für Ringerturniere und die Oberliga dient. Die Handballerinnen trainieren aufgrund fehlender Hallenkapazitäten aktuell in Jüterbog und tragen ihre Spiele auch in der Fläminghalle aus.

5.4 Satzungsgemäße Aufgaben

37 Laut Satzung verfolgt der Verein die Aufgabe, die körperliche und geistige Ertüchtigung seiner Mitglieder durch die Ausübung von Sport und Teilnahme an Wettkämpfen zu fördern. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Förderung des Nachwuchsleistungssports im Ringen, sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich.

5.5 Aufbaustruktur

38 Geführt wird der Verein von einem ehrenamtlichen Vorstand und Geschäftsführer. Neben 6 lizensierten Kampfrichtern unterstützt ein Team von rd. 20 Helfern bei der Ausrichtung und Durchführung von Wettkämpfen.

39 Die Ringerinnen und Ringer des Vereins werden betreut von drei hauptamtlichen Lehrertrainern (SEK1-Stufe), einem hauptamtlichen Sichtungstrainer sowie sieben ehrenamtlichen – lizenzierten - Trainer/innen.

Die beiden Handballmannschaften werden von 4 ehrenamtlichen Trainer/innen betreut.

Dieses Team schafft ein solides Trainingsumfeld, das gleichermaßen auf Leistung, Entwicklung und Gemeinschaft setzt.

5.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

40 Der Verein wurde am 14. Juni 1990 gegründet und knüpft an eine über 125-jährige Sporttradition in Luckenwalde an. Seine Wurzeln reichen bis ins Jahr 1897 zurück, als der Athletenclub „Adler“ erste ringkampforientierte Strukturen in der Region aufbaute.

Der 1. LSC versteht sich als wichtiger gesellschaftlicher Akteur in der Stadt Luckenwalde. Der Verein ist ein offener Raum für Menschen unterschiedlichster Herkunft, Altersgruppen und sozialer Schichten. Gerade im Ringkampfsport, der in Ländern wie Tschetschenien, Syrien, Afghanistan oder der Ukraine tief verwurzelt ist, zeigt sich die integrative Kraft des Sports. Integration ist daher ein fester Bestandteil der Vereinsarbeit. Jungen Menschen werden über den Sport zentrale Werte wie Zusammenhalt, Fairness, Respekt und Disziplin vermittelt. Gewaltprävention durch „Raufen nach Regeln“ ist dabei ein bewährter pädagogischer Ansatz.

41 Die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft der weiblichen Jugend in 2023 sowie die bevorstehende Deutsche Meisterschaft der männlichen Jugend im griechisch-römischen Stil im März 2026 zählen zu den sportlichen Highlights des Vereins und steigern den Bekanntheitsgrad der Stadt Luckenwalde deutschlandweit.

Der Verein prägt das Image der Stadt Luckenwalde weit über die Region hinaus: Mit vielen internationalen Erfolgen und bekannten Sportgrößen – wie etwa Heiko Balz, Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona – steht der 1. LSC für sportliche Exzellenz, Engagement und Gemeinschaftssinn.

6 Luckenwalder Tennisclub e.V.

6.1 Mitgliederstruktur

42 Der Luckenwalder Tennisclub e.V. hat eine durchwachsene Mitgliederstruktur von 9 bis 82 Jahren im aktiven Bereich. Ebenso können unsere passiven Mitglieder und Förderer am Vereinsleben teilnehmen.

6.2 Sportliches Umfeld

43 Wir bieten Tennis zu festen Trainingszeiten, wie auch eine spontane Nutzung unserer Anlage für Mitglieder und Gäste. Ebenso finden Punktspiele in unterschiedlichen Klassen für Frauen, Männer und die Jugend statt. Hier messen wir uns mit Mannschaften anderer Vereine und haben die Möglichkeit des gedanklichen Austauschs.

Auch vereinsinterne Turniere fördern das Vereinsleben. Durch unsere versierten Trainer erfährt der Nachwuchs eine professionelle Heranführung an den Tennissport.

6.3 Trainingsstätten

44 Auf unseren 5 Outdoor Plätzen, hinter dem Fußballstadion in der Straße des Friedens, haben wir eine komfortable Ausgangssituation für den Tennissport. Im Winter dürfen wir die Fläminghalle für das Training der Kinder nutzen.

6.4 Satzungsgemäße Aufgaben

45 Jeder Einzelne hat die Möglichkeit in unserem Verein dem Tennissport nachzugehen und dabei jede mögliche Unterstützung zu erfahren. Wir leisten hiermit einen Teil zum Breitensport und deren Förderung in unserer Stadt Luckenwalde.

6.5 Aufbaustruktur

46 Unser Verein wird ausschließlich durch ehrenamtliche Mitglieder geführt.

6.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

47 Auch wir machen Luckenwalde mit unserem Sportangebot für die Stadt attraktiver und leisten unseren Beitrag zur Integration aller Bürger und deren aktiven Freizeitgestaltung. Jung und Alt haben die Möglichkeit unser sportliches Angebot zu nutzen und sich zu engagieren.

7 Luckenwalder Sportfüchse e.V.

7.1 Mitgliederstruktur

48 Der Verein besteht aus 5 Abteilungen (2/3 Frauen und 1/3 Männer).

Alter	Aerobic	Badminton	Behinderten-sport	Gymnastik	Senioren	gesamt
bis 21 Jahre	2	43	-	-	-	**45**
bis 40 Jahre	7	10	-	-	-	**17**
bis 60 Jahre	42	16	4	1	1	**64**
bis 99 Jahre	12	4	17	10	24	**67**
gesamt	**63**	**73**	**21**	**11**	**25**	**193**

7.2 Sportliches Umfeld

49 In unserem Verein sind 2 Trainer und 5 lizensierte Übungsleiter tätig. Alle Vorstandsmitglieder und Trainer/Übungsleiter arbeiten ehrenamtlich.

7.3 Trainingsstätten

50 Trainiert wird in der Fläminghalle montags und mittwochs und in der Sporthalle Frankenstraße dienstags.

7.4 Satzungsgemäße Aufgaben

51 Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" durch Ausübung des Sports in allen Bereichen. Die Betreuung und Förderung der Jugendlichen wird als besonders wichtige Aufgabe angesehen.

Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel, die dem Verein zufließen, dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Der Vorstand kann für seine Arbeit vergütet werden. Der Verein wahrt politische Neutralität. Er räumt den Angehörigen aller Völker und Rassen gleiche Rechte ein und vertritt den Grundsatz religiöser und weltanschaulicher Toleranz.

7.5 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

52 Unser Verein unterstützt unsere Behindertenabteilung finanziell, da die Mitgliedsbeiträge und Fördermittel für die Transportkosten (MediMobil) nicht ausreichen.

Diese Abteilung ist auch eine anerkannte Selbsthilfegruppe, die sich vor dem Sport wöchentlich trifft. Die Behindertensportgruppe vertritt regelmäßig an Veranstaltungen, wie z.B. Senioren- und Behinderten Sommerfest und Behinderten- und Skaterfest in Kolzenburg unseren Verein.

Die Badmintonabteilung führt für die Kinder und Jugendlichen Kennenlern- und Nicolaus-Turniere durch. Mitgliederversammlung mit Sommerfest und gemeinsame Weihnachtsfeiern sind Bestandteile unseres Vereinslebens.

8 SV Flaeming Skate e.V.

8.1 Mitgliederstruktur

53 Mit der Entwicklung der Flaeming-Skate, dem Vorhaben zur Durchführung einer Europameisterschaft im Speedskating und dem damit verbundenen Bau der Sportstätte Skate-Arena Jüterbog, forcierte der Landkreis Teltow-Fläming 2003 Strukturgespräche zur Entwicklung von Gewerbe und Sport rund um die Flaeming-Skate.

Ergebnis war die Gründung eines Fördervereins der Gewerbetreibenden und einer Sportgemeinschaft mit dem Namen „Skate- und Radsportverein Fläming e.V." im April 2004. Da der Radsport im Verein nie Fuß fasste und um den Namen der zur Gründung veranlassenden neu kreierten Tourismusregion gerecht zu werden, wurde der Sportverein nach Beschluss 2008 umbenannt in „SV Flaeming-Skate e.V."

54 In den Folgejahren wurde für das Biathlon-Projekt die Abteilung Skisport gegründet und seit 2018 bereichert die Abteilung Rollkunstlauf die Aufgaben des Vereins.

In seinen 20. Geschäftsjahr 2024 betrug die Meldung beim Landesportbund Brandenburg knapp 130 Mitglieder, davon 80% Kinder und Jugendliche in den besagten Abteilungen

- Inline-Skaten
- Rollsport
- Skisport

8.2 Sportliches Umfeld

55 Geprägt wurde das sportliche Umfeld des Vereins durch die Tourismusregion Flaeming-Skate. Während in den Großstädten die Inline-Vereine sozusagen aus dem Boden sprossen, bot die Flaeming-Skate sowie die Skate-Arena eine fast perfekte Infrastruktur, allerdings hatten nur wenige Sportler*innen Interesse an der Trendsportart Inline-Skaten. Dennoch gelang es dem Verein mit seinen 12 Gründungsmitgliedern nach und nach Sportgruppen im Kinder- und Jugendbereich sowie für Erwachsenen zu etablieren und ein stetes Trainingsangebot zu schaffen.

Zudem kam das nationale und internationale Interesse der Flaeming-Skate-Gäste, zu denen auch alteingesessene Vereine des Rollschnelllaufs gehörten. Hier holte sich der noch junge SV Flaeming-Skate e.V. viel Input für das Speedskaten in sportlicher und technischer Hinsicht.

8.3 Trainingsstätten

56 Der Trainingsbetrieb im Inline-Skaten ist saisonal eine große Herausforderung. Bis zu 3x wöchentlich trainieren Inline-Breitensport & Speedskating in den Sommermonaten gemeinsam outdoor in der kreislichen Sportstätte Skate-Arena Jüterbog. Bei Bedarf steht auch der Skate-Point der Brandenburgischen Sportjugend in Kolzenburg zur Verfügung.

In den Wintermonaten teilen sich die drei Trainingsgruppen (Anfänger/Einsteiger, Breitensport sowie Kadersport) jeweils dienstags, mittwochs und freitags auf Sporthallen der Stadt Jüterbog, des Landkreises Teltow-Fläming und der Stadt Luckenwalde auf. Durch die Zusammenarbeit mit dem DLRG Stadtverband wird samstags in der Fläming-Therme ein Ausgleichstraining im Schwimmen angeboten, zudem kommen Einheiten im Fitnessstudio.

57 Um der hohen Alters- und Leistungsdifferenz aller Sportler*innen gerecht zu werden, müssen zusätzliche Angebote geschaffen werden, die sich seit vielen Jahren etabliert haben. Dies sind beispielsweise das 4tägige Osterferien-Trainingscamp, mehrmalige Wochenendtrainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie das einwöchige Sommerferien-Inline-Camp für Breitensportler.

Die Abteilung Rollkunstlauf trainiert bis zu 3x wöchentlich. Hier wird zweimalig eine Halle des Oberstufenzentrums Teltow-Fläming genutzt sowie sonntags die Jahnsporthalle der Stadt Luckenwalde.

Da der Skisport in Brandenburg nur gering vertreten ist, trainiert die Abteilung mit Nordisch aktiv und Stepperbike bei Bedarf an den Wochenenden.

8.4 Satzungsgemäße Aufgaben

58 Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports sowie der Jugendarbeit auf und im Umfeld der Flaeming-Skate. Es galt und gilt die Randsportart Inline-Skaten zu etablieren, für Sicherheit zu werben und sportliche Fairness zu erlangen sowie die allgemeine Bewegung auf Rollen und Leistungsbereitschaft zu fördern. Um dies realisieren zu können bietet der Verein eine große Anzahl an Veranstaltungen für Schulen, Breitensport und regionale Gäste.

8.5 Aufbaustruktur

59 Die sportlichen Aufgaben des kleinen Vereins sind vielseitig. Um den Anforderungen ausreichend gerecht zu werden, arbeitet der SV Flaeming-Skate mit

- vier C-Trainerlizenzen im Inline-Skaten,
- sechs C-Trainerlizenzen Breitensport,
- zwei C-Trainerlizenzen im Rollkunstlauf,
- einer B Fitnesstrainerlizenz,
- einer A-Trainerlizenz im Bundeslehrteam Skisport

Für zusätzlichen technische Einheiten an den Wochenenden sowie das Schwimmtraining werden Gasttrainer gebucht.

8.7 Landesleistungsstützpunkt Inline-Speedskating

60 Mit der Errichtung der Skate-Arena Jüterbog und der Durchführung der Europameisterschaften im Speedskating wurde die Sportstätte 2005 zum Brandenburgischen Landesleistungsstützpunkt ernannt. Bis heute ist sie die einzige dieser Art im Bundesland.

61 Nach über zehn Jahren Zuordnung zum SV Flaeming-Skate übernahm im Jahr 2016 die Leitung des „Stützpunktes der Brandenburgische Rollsport- und Inlineverband e.V." selbst.

62 Der Hauptanteil der brandenburgischen D-Kader sowie der Bundeskader mit NK1 Status trainieren beim SV Flaeming-Skate e.V. Sie erlangen Podestplatzierungen bei Norddeutschen sowie Deutschen Meisterschaften. Der 17jährige Bundeskader erhielt bereits zum zweiten Mal die Nominierung zur Teilnahme an den Europameisterschaften im Speedskating. Mehr als zwanzig Wettkämpfe bestreiten die Sportler*innen in Deutschland und Europa jährlich.

8.8 Nutzen für das gesellschaftliche Leben der Region

63 Seit über 20 Jahren gestaltet der SV Flaeming-Skate Veranstaltungen für die Region. Die Vielfältigkeit der Events sowie die Unterstützung von Partnerveranstaltungen erfordert ein sehr hohes Maß im Einsatz des Ehrenamtes, welches nicht maßgeblich im Trainings- und Wettkampfbetrieb vertreten ist. Hier sind in erster Linie Eltern, Großeltern, Familie, Freunde und Fans der Flaeming-Skate-Region im Einsatz. Die Anzahl und Vielfältigkeit allein der Traditionsveranstaltungen spricht für sich.

- Osterferien-Inlinecamp der Vereine
- Saisoneröffnung Flaeming-Skate mit kleiner Familientour und Schnuppertrainings
- Flaeming-Skate-Frühlingstour
- Flaeming-Skate-Junior-Cup
- Kids-Skate-Day für die Schulen des Landkreises
- Arena-School-Days für die Schulen des Landkreises
- Flaeming-Rollevent
- Nordisch-Aktiv-Tage mit Skiroller
- 12h-Stepperbike-Rennen
- Arena-Sommertage mit Schnuppertraining für Anfänger und Fortgeschrittene
- DSV Sommer-Ski-Olympiade
- Flaeming-Skate-Sommer-Inline-Camp für Ferienkids
- 100-km-Flaeming-Skate-Inlinetour

64 Insgesamt war der Verein sportlicher Ausrichter einer Europameisterschaft, zahlreicher Landesmeisterschaften, zweier Norddeutscher Meisterschaften sowie 5 verschiedene Deutschen Speedskating-Meisterschaften in Bahn, Marathon, Team und Sprintausscheidungen.

Der Bereich Rollkunstlauf füllte die Wiesenhalle Jüterbog und bereits mehrmals die Luckenwalder Fläminghalle mit Zuschauern zum Weihnachtsschaulaufen sowie der Durchführung ihrer Landesmeisterschaften. Zahlreiche Kursangebote, Schnuppertrainings und Wandern durch die Region runden das Angebot für Einheimische und Gäste unterschiedlichster Altersgruppen ab.

Mit dem Auftreten der Vereinssportgemeinschaft sowohl in Deutschland als auch auf internationaler Ebene trägt der Name des Vereins maßgeblich zur Bekanntmachung des regionalen Angebotes Flaeming-Skate und der Kreisstadt Luckenwalde bei.

9 RadTeamSeidel e.V.

9.1 Mitgliederstruktur

65 Unser Verein wurde am 19.09.2005 gegründet und seit dem 01.10.2005 sind Mitglied im Landessportbund Brandenburg e.V. und im Brandenburgischer Radsportverband e.V.. Aktuell haben wir 64 Mitglieder (47 Männer/ 17 Frauen).

9.2 Sportliches Umfeld

66 Wir betreiben Breitensport mit spitzensportlicher Förderung für alle Altersklassen. Unsere Spitzensportliche Erfolge lassen sich wie folgt zusammenfassen

- 5 Deutsche Meistertitel
- Top-Ten Resultate bei EM und WM
- mehrere Sportler in deutschen Nationalteams
- Ausrichter der Deutschen Radcrossmeisterschaft 2022 in Luckenwalde
- Ausrichter mehrerer „Kleiner Friedensfahrten“ in der Stadt

9.3 Trainingsstätten

67 Im Winter trainieren wir in den Sporthallen des Landeskreises Teltow-Fläming und in der Fläming-Therme gegen entsprechende Bezahlung. Im Sommer nutzen wir die Straßen um Land Brandenburg.

9.4 Satzungsgemäße Aufgaben

68 Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke, insbesondere die Förderung des Amateursports im Radrennsport und Mountainbikebereich. Der Verein ist dabei sowohl leistungsorientierten Sportlern als auch Freizeitsportlern zugänglich. Der Satzungszweck wird also dadurch verwirklicht, dass sportliche Übungen und Leistungen gefördert werden. Das Training umfasst die radsportspezifische und die allgemeinathletische Ausbildung.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereines dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglied keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereines. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke der Körperschaft fremd sind, oder unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

9.5 Aufbaustruktur

69 Der Vorstand arbeitet als geschäftsführender Vorstand. Er besteht aus dem Vorsitzenden, seinen Stellvertretern und dem Kassenwart.

9.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

70 Das RadTeamSeidel e.V. aus Luckenwalde ist eine kleine aber interessante Bereicherung für das gesellschaftliche Leben vor Ort. Es engagiert sich dafür, den Radsport bekannter zu machen und bringt Menschen zusammen die gerne gemeinsam in die Pedale treten. Damit fördert es nicht nur den Sport, sondern auch den Zusammenhalt in der Region und sorgt dafür, dass alle – vom Nachwuchs bis zu älteren Radbegeisterten – eine Anlaufstelle haben.

10 Handballvereinigung Luckenwalde 09 e.V.

10.1 Mitgliederstruktur

71 Die Handballvereinigung Luckenwalde 09 zählt rund 150 Mitglieder, darunter aktive, passive, fördernde und ehrenamtliche Mitglieder. Etwa 60 Erwachsene sowie 90 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 3 und 70 Jahren sind derzeit im Verein aktiv. Besonders hervorzuheben ist das Engagement vieler Eltern und Partner, die das Vereinsleben tatkräftig unterstützen. Nach einigen Jahren ohne großen Zulauf können wir inzwischen wieder einen deutlichen Mitgliederzuwachs verzeichnen.

10.2 Sportliches Umfeld

72 In der Saison 2025/26 stellt der Verein vier Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich, die in der Kreisliga aktiv sind. Hinzu kommt eine Männermannschaft, die in der Landesliga spielt. Für die A-Jugend wurde eine Kooperation mit dem SC Trebbin geschlossen. Insgesamt nehmen rund 100 Kinder und Erwachsene im Alter von 7 bis 45 Jahren am offiziellen Spielbetrieb teil. Zusätzlich befindet sich eine Frauenmannschaft im Aufbau, während die Bambinis (unter 7 Jahre) derzeit ausschließlich im Trainingsbetrieb aktiv sind. Das sportliche Umfeld wird getragen von ehrenamtlichen Trainern, Schiedsrichtern und Kampfrichtern, die häufig selbst noch aktiv spielen oder mehrere Funktionen übernehmen.

10.3 Trainingsstätten

73 Das Training findet hauptsächlich in der Jahnhalle in Luckenwalde und in der Sporthalle der Pestalozzischule statt. Für Punktspiele steht zusätzlich die Fläminghalle zur Verfügung.

10.4 Satzungsgemäße Aufgaben

74 Die satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins umfassen die Pflege und Förderung des Handballsports als Breitensport sowie die gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen. Darüber hinaus vermittelt der Verein Werte wie Fairness, Teamgeist, Respekt und soziales Miteinander. Die Handballvereinigung nimmt am offiziellen Ligabetrieb des Handballverbandes Brandenburg teil und richtet regelmäßig Punktspiele sowie Turniere aus. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Förderung ehrenamtlichen Engagements sowie der Stärkung von Gemeinschaft und gesellschaftlichem Zusammenhalt – auch über Generationen hinweg.

10.5 Aufbaustruktur

75 An oberster Stelle steht die Mitgliederversammlung. Darauf folgt der geschäftsführende Vorstand, der sich aus dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem Geschäftsführer und dem stellvertretenden Geschäftsführer zusammensetzt. Anschließend folgt der erweiterte Vorstand, bestehend aus dem sportlichen Leiter, dem Zeugwart, dem Schiedsrichterwart, dem Jugendwart und vier Beisitzern. Darüber hinaus werden regelmäßig Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit speziellen Themen wie Sponsoring oder der Organisation von Spieltagen und Events befassen.

10.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

76 Die Handballvereinigung leistet einen wichtigen Beitrag zum vielfältigen Sportangebot der Stadt Luckenwalde. Sie schafft durch die gemeinsame Leidenschaft für den Handballsport Zusammenhalt zwischen Jung und Alt und präsentiert die Stadt auch über ihre Grenzen hinaus. Zudem trägt der Verein wesentlich zur sozialen Integration und Inklusion bei.

11 Sportgemeinschaft Stern e.V. Luckenwalde

11.1 Mitgliederstruktur

77 Derzeit sind im Verein 38 Mitglieder organisiert, die in beiden Sektionen unterschiedlich tätig sind. Die Sektion Einrad / Kunstrad mit 5 Mitglieder, davon sind 3 aktiv und in der Sektion Radball sind es 33 Mitglieder mit 11 Aktiven.

11.2 Sportliches Umfeld

78 Während beim Einrad/ Kunstrad Mädels aus dem Jugendbereich aktiv sind, sind es im Radball Kinder- und Jugendmannschaften der Altersklassen U11 und U15, im Männerbereich unsere Mannschaften der Verbands- und Landesliga inklusive Ersatzspieler.

Alle Mannschaften nehmen am regulären Liga- Spielbetrieb teil, ebenso besteht die Möglichkeit an Landesmeisterschaften, Landespokalen, Deutschen Meisterschaften bei entsprechender Qualifizierung und überregionalen Einladungsturnieren teilzunehmen

Das Trainer- und Betreuerteam besteht aus DOSB-Lizenztrainer C Leistungssport Sportart: Radsport, Juleica-lizenzierte Kunstradfahrerin und Übungsleiter bzw. Übungsleiterinnen.

11.3 Trainingsstätten

79 Trainingsstätte für beide Sektionen ist die Sporthalle im Werner- Seelenbinder- Stadion in Luckenwalde. Trainingszeiten und Ansprechpartner sind über die Homepage des Vereins (www.sg-stern-luckenwalde.de) einsehbar.

11.4 Satzungsgemäße Aufgaben

80 Grundsätze und Ziele des Vereins sind gem. seiner Satzung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke, die Förderung des Sports und damit verbunden die Wahrnehmung der Interessen seiner Mitglieder in allen Bereichen.

81 Der Verein ist offen für alle ab 6 Jahre, die Interesse an sportlicher Betätigung haben und sich an einer „etwas anderen Sportart“ ausprobieren wollen. Über ein Schnuppertraining oder dann als aktives Mitglied.

11.5 Aufbaustruktur

82 Die Sportgemeinschaft SG- Stern Luckenwalde e.V. ist der älteste eingetragene Verein in Luckenwalde. Er wurde im November 1898 als Radfahrverein „Stern“ gegründet und feiert in diesem Jahr 127-jähriges Bestehen. Alles begann mit Radwanderungen, später kam der sogenannte Saalsport hinzu. Im Kunstradfahren gab es Auftritte im Vierer- oder Achterreigen, bis hin zum 24er Farbenreigen. 1950 wurde die Radballabteilung gegründet und etablierte sich erfolgreich, die Sektionen Kunstrad und Kunstreigen wurden später auf Grund fehlender Trainer geschlossen.

83 Heute besteht die SG- Stern Luckenwalde aus der Sektion Radball und der Sektion Einrad/ Kunstrad. Der Vorstand führt die Geschäfte im Sinne der Satzung und der Beschlüsse der Mitgliederversammlung.

Der Verein SG Stern Luckenwalde e.V. ist Mitglied im German Cycling (ehemals Bund deutscher Radfahrer), im Landes- und im Kreissportbund und im Stadtsportverband Luckenwalde.

11.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

84 Wir tragen gern zum gesellschaftlichen Leben in Luckenwalde durch folgende Punkte bei:

- Beitrag zum bunten Sportangebot der Stadt Luckenwalde mit Rad-Sportarten
- junge und ältere Sportinteressierte zusammenführen durch die gleiche Leidenschaft, auch beim jährlichen Ehemaligentreffen und Sommerfest
- überregionale Präsentation der Stadt Luckenwalde

12 Luckenkiener Karneval Klub e.V.

12.1 Mitgliederstruktur

85 Unsere Vereinsstruktur umfasst verschiedene Gruppen, die alle ihren eigenen Charme und besondere Talente mitbringen:

- **Die Knall Bonbons:** Eine energiegeladene Gruppe von Mädchen im Alter von 5 bis 10 Jahren, die Garde- und Showtanzaufführungen präsentieren.
- **Die Konfetti Kanonen:** Mädchen im Alter von 10 bis 17 Jahren, die ebenfalls Garde- und Showtanz aufführen und zusammen mit den Knall Bonbons als Mixis auftreten.
- **Die Funkenmariechen:** Solotänzerinnen, die mit großer Leidenschaft tanzen und unser Programm mit ihren Darbietungen bereichern.
- **Die Herzschrittmacher:** Eine Gruppe von Männern und Frauen im Alter von 30 bis 65 Jahren, die aktuell an einem Tipp Fox Showtanz für unsere Jubiläumsveranstaltung am 22.11. im Eichenkranz proben.
- **Das Männerballett:** Diese Gruppe trainiert jeden Freitag in den privaten Räumen unseres Trainers Olaf Radtke, der ein langjähriges Mitglied mit jahrzehntelanger Erfahrung ist.

86 Zusätzlich bereichern Gesang und Sketche unser Programm, die jeweils privat geprobt werden. Gemeinsam organisieren wir uns selbst und berichten regelmäßig dem Vorstand.

12.2 Sportliches Umfeld

87 Der Luckenkiener Karneval Klub e.V. (LKK) ist nicht nur von November bis Februar aktiv, sondern tritt das ganze Jahr über bei verschiedenen Veranstaltungen auf. Dazu gehören das Familienfest am 1. Mai, das Sommerfest des E-Werks, Jubiläum der Feuerwehr Luckenwalde und Kloster Zinna sowie der Tierpark Sonntag. Ein besonderes Highlight sind unsere eigenen Veranstaltungen. Das Familienfest auf der Volksbühne am Boulevard am 27.09.2025, Jubiläumsgala am 22.11.2025, Abendveranstaltung am 14.02.2026 und Familienfasching am 15.02.2026 in der Trattoria Eckbusch, und die Herrensitzung am 28.02.2026 im Eichenkranz Kolzenburg.

Es gibt auch Turniere im Männerballett, Showtanz und Gardetanz sowie für die Funkenmariechen vom KVMB (Karneval Verband Mark Brandenburg) und dem KVBB (Karneval Verband Berlin Brandenburg). Es ist geplant, wenn die Gruppen gefestigt sind an solchen Regionalen Turnieren teilzunehmen.

12.3 Trainingsstätten

88 Fläminghalle Mehrzweckraum: jeden Samstag von 8:30 bis 12:00 werden die Kindergruppen und Funkenmariechen trainiert. Kolonistengärten privat jeden Freitag ab 19:30 trainiert das Männerballett. Die Herzschrittmacher trainieren jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr.

12.4 Satzungsgemäße Aufgaben

89 Laut unserer Satzung engagiert sich der Verein bei der Jugendarbeit, sowie bei der Pflege und Förderung des kulturellen Brauchtums des regionalen Karnevals. Wir verstehen uns als Brücke zwischen Jung und Alt, zwischen Tradition und Moderne. Feste in Altenheimen und viele weitere Gelegenheiten. Unsere Auftritte in Altenheimen sind besonders wichtig, da sie die Möglichkeit bieten, Jung und Alt zusammenzubringen und den Austausch zwischen den Generationen zu fördern.

12.5 Aufbaustruktur

90 **Der Vorstand** setzt sich aus engagierten Mitgliedern zusammen: Präsident Heiko Liefeld, Vizepräsidentin Beate Klopsch, Geschäftsführer Berd Radtke, Kassenwartin Melanie Schnabel, Schriftführerin Britta Radtke und Assistent Andreas Teichmann. Alle vier Jahre wählen die Mitglieder den Vorstand neu, welcher im Anschluss in einer Konstituierenden Sitzung die einzelnen Posten delegiert. Jedes volljährige Mitglied kann sich zur Wahl stellen.

91 **Unsere Trainerin** der Kindergruppen, Beate Klopsch, bringt jahrelange Erfahrung mit und ist staatlich anerkannte Erzieherin mit einer C-Trainer-Lizenz. Unterstützt wird sie von Anke Liebenberg und Ronja Klopsch, die gerade eine Ausbildung in Garde- und Showtanz absolvieren. Die hohe Qualität unserer Trainer ist uns besonders wichtig.

12.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

92 Unsere Auftritte in Altenheimen sind besonders wichtig, da sie die Möglichkeit bieten, Jung und Alt zusammenzubringen und den Austausch zwischen den Generationen zu fördern. Wir bieten einer großen Bandbreite von Menschen in fast jedem Alter die Möglichkeit ein Teil einer Gemeinschaft zu sein. Sich mental und körperlich zu engagieren. Egal ob Kindergartenkind oder Rentner für jeden gibt es eine Tanzgruppe. Wir bereichern das Stadtleben mit unseren fünf Veranstaltungen und dem Rathaussturm am 11.11. jedes Jahr seit nun schon 66 Jahren.

13 Billardsportverein 54 Luckenwalde e.V.

13.1 Mitgliederstruktur

93 Wir sind 20 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von über 70 Jahren.

13.2 Sportliches Umfeld

94 Unser aktueller Spielbetrieb läuft mit einer Mannschaft in der Regionalklasse sowie eine in der Kreisliga und zwei in der Kreisklasse.

13.3 Trainingsstätten

95 Unsere Trainingsstätte ist die Liegenschaft am Baruther Sportplatz.

13.4 Satzungsgemäße Aufgaben

96 Die Aufgaben des Vereins sind in erster Linie die Aufrechterhaltung des Ligaspielbetriebs und die Schaffung eines angenehmen sportlichen Umfeldes für Training und Wettkampf unserer zumeist älteren Mitgliedern sowie der Gastmannschaften.

13.5 Aufbaustruktur

97 Die Aufbaustruktur des Vereins liegt im Augenblick bei 4 Mannschaften mit je 4 bzw. 5 Spielern.

13.6 Nutzen für das gesellschaftliche Leben in Luckenwalde

98 Unser Verein möchte für Luckenwalde eine Möglichkeit bieten, interessierten Bürgerinnen und Bürgern das Kegelbillard näher zu bringen.

14 Stadtsportverband Luckenwalde e.V.

14.1 Mitgliederstruktur

99 Der Stadtsportverband Luckenwalde (SSV) vereint eine breite Vielfalt an Sportvereinen, die sowohl Breiten- als auch Leistungssport abdecken. Unsere Mitgliedsvereine bilden das Fundament der Luckenwalder Sportlandschaft und decken Altersgruppen vom Kinder- bis zum Seniorensport ab. Die Vielfalt zeigt sich nicht nur in der Anzahl der Mitglieder, sondern auch in der sportlichen Breite- von Individualsportarten bis zu Mannschaftssportarten. Durch diese Struktur ist der SSV ein zentraler Ansprechpartner für die Stadtverwaltung sowie ein Bindeglied zwischen Vereinen und Politik.

14.2 Sportliches Umfeld

100 Das sportliche Umfeld in Luckenwalde ist geprägt von Engagement, Ehrenamt und einer starken Vereinsidentität. Der SSV versteht sich hier als Plattform, die die Interessen bündelt, Synergien schafft und die Rahmenbedingungen für die Vereine verbessert. Unsere Zusammenarbeit mit der Verwaltung – von Frau Herzog von der Heide bis hin zu Herrn Schröder – war stets geprägt von Transparenz, Offenheit und Lösungsorientierung. Auch wenn es nicht immer einfach war, konnten konstruktive Ergebnisse erreicht werden.

14.3 Trainingsstätten

101 Die kostenfreie Nutzung der Sportstätten ist ein Alleinstellungsmerkmal der Stadt Luckenwalde und trägt wesentlich zur Attraktivität des Vereinssports bei. Dieses Modell ist unbedingt zu erhalten, um die Vereinslandschaft langfristig zu sichern. Gleichzeitig erwarten wir Verlässlichkeit und Fairness: Vereine, die sich nicht an Absprachen halten, müssen mit klaren Konsequenzen rechnen. Langfristige Planungssicherheit ist für uns zentral – frühzeitige Budget- und Ressourcenzusagen sind notwendig, damit die Vereine nachhaltig arbeiten können.

14.4 Aufbaustruktur

102 Der SSV agiert als zentrale Schnittstelle zwischen Vereinen, Verwaltung und Politik. Diese Rolle muss gestärkt werden. Bewährt haben sich regelmäßige gemeinsame Sitzungen, klar definierte Ansprechpartner und offene Feedback-Kanäle. Diese Strukturen sind verbindlich zu sichern, um Missverständnisse frühzeitig auszuräumen und gemeinsam Lösungen zu finden. Darüber hinaus wird erwartet, dass die Stadtverordnetenversammlung mehr Initiative zeigt, um sich über Themen und Chancen des Sports in Luckenwalde aktiv zu informieren.

14.5 Gesellschaftliches Umfeld und Nutzen

103 Sport ist mehr als Bewegung – er ist ein wesentlicher Baustein für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Der SSV trägt dazu bei, dass Integration, Nachwuchsarbeit, Inklusion, Akzeptanz und Toleranz nicht nur Schlagworte sind, sondern aktiv im Alltag der Vereine gelebt werden. Die Luckenwalder Vereine leisten damit einen hohen gesellschaftlichen Beitrag: Sie fördern Gesundheit, stärken Gemeinschaft, bieten Orientierung und schaffen Räume für ehrenamtliches Engagement.

14.6 Leitbild des Stadtsportverbandes

104 Der Stadtsportverband Luckenwalde steht für Transparenz, Verlässlichkeit und Partnerschaft. Wir bündeln die Interessen der Vereine, vertreten diese gegenüber der Stadt und sorgen für klare Kommunikationswege. Unser Ziel ist es, den Sport in Luckenwalde langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln. Dazu gehören: die Förderung des Nachwuchses, die Sicherstellung fairer und nachhaltiger Strukturen, die Stärkung der Vereinsarbeit durch planbare Ressourcen und die konsequente Einbindung von Inklusion, Akzeptanz und Toleranz als Grundwerte. Der SSV ist damit ein verlässlicher Partner für Vereine, Stadtverwaltung und Gesellschaft.